

[6655.] Ich suche billig alle bis jetzt erschienenen Jahrgänge nachstehender Zeitschriften und bitte um frühere gefällige Angabe des Preises:

- 1 Przeglad naukowy Warszawski.
- 1 Biblioteka Warszawska.
- 1 Athenaeum Kraszewskiego.
- 1 Orędownik. Poznań.
- 1 Tygodnik literacki. Poznań.
- 1 Przyjaciół ludu. Leszno.
- 1 Rok. Poznań.
- 1 Tygodnik Petersburski.
- 1 Jordan, Slawische Jahrbücher.
- 1 Kurier literacki. Wilno.
- 1 Kuranda, Grenzboten.

Cracau, 21. Aug. 1846.

Julius Wildt.

[6656.] Die Otto'sche Buchhandlg. in Burg sucht billig unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Ranke, deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation. cpl. roh od. geb.
- 1 König, H., die hohe Braut.

[6657.] Carl Snobloch in Leipzig sucht billig, unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Abendzeitung 1843. 2. Quartal.

[6658.] Zu einem Exemplare rheinischen Conversations-Lexicon werden die Bände 10, 11, 12 billig zu kaufen gesucht.

Offerten erbittet
Anna, am 1. Septbr. 1846.

Friedr. Wilh. Rubens.

[6659.] Wir suchen billig, jedoch gut erhalten:

- 1 Plinius, kleine Leiden des menschl. Herzens. (Lort.)

Augsburg, 28. August 1846.

K. Kollmann'sche Buchhdlg.

[6660.] Williams S Morgate in London suchen:

- 1 Hegel's Encyclopädie. 2. Band.

[6661.] Eduard Bühler in Libau sucht alt, doch gut erhalten und bittet um Preisangabe:

- 1 Holtey, 40 Jahre. 3.—6. Bd.
- 1 Steffens, Was ich erlebte. 7.—Schluss.
- 1 Heeringen, Jack. 2 Bde.
- 1 Sternberg, Paul. 3
- 1 Müller, Russland. 2. Thl.
- 1 Geheimnisse von Petersburg. 2. 3. Bd. in 8.
- 1 Novellen-Zeitung. 1. 2. Jahrg.

[6662.] Georg Lercher in Laibach sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

- 1 Eromlis, sammtl. Schriften. 1. 2. 3. Samml.
- 1 — hist. rom. Erzählungen. 7 Thle.

[6663.] F. C. C. Veuckart in Breslau sucht:

- 1 Lexicon Ciceronianum ed. Nizolii et Faciolati.

[6664.] Die J. H. Besemfelder'sche Buchh. in Memmingen sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Gieseler, Lehrbuch der Kirchengeschichte. Marcus in B.

[6665.] Billig, unter vorheriger Preisangabe, sucht zu kaufen:

- 1 Exemplar irgend einer guten, vollständigen Ausgabe des Chrysostomus.

Gelle, den 25. August 1846.

Friedrich Capann.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6666.] Bitte um Zurücksendung!

Was Sie von Kleins Volkskalender für Israeliten pro 1847 ohne Aussicht auf Absatz auf dem Lager haben, ersuche ich freundlichst, mir bald möglichst zu remittiren, um die vielfach fest bestellten Exemplare expediren zu können.

Breslau, August 1846.

H. Th. Scholz.

[6667.] Retour.

um gefällige schnelle Rücksendung aller unverkäuflich lagernden Expl. vom:

- Hand-Atlas der officinellen Pflanzen 1.

bittet ergebenst

Jena, 2. Sept. 1846.

Friedr. Mauke.

[6668.] Zurück

erbitte ich mir schleunigst alle nicht abgesetzten Exemplare der ersten Liefg. von Quarizius, popul. Handbuch der anorgan-technischen Chemie.

Leipzig, im September 1846.

Wilhelm Jurany.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[6669.] Offene Stelle.

In meinem Hause ist eine Stelle offen, die sofort wieder besetzt werden soll. Ich bedarf eines thätigen jungen Mannes, der französisch u. englisch spricht und hinlängliche Geschäftskenntnisse besitzt, um ihm nöthigen Falls auch die Leitung eines Filials anvertrauen zu können. — Wer diesen Erfordernissen vollkommen zu entsprechen im Stande ist und sich auf vortheilhafte Zeugnisse stützen kann, beliebe sich an mich zu wenden, um die näheren Bedingungen zu erfahren.

Frankfurt a/M., 26. Aug. 1846.

C. Jügel.

[6670.] In einem lebhaften Sortimentsgeschäfte Süddeutschlands ist eine Gehülfsstelle zu besetzen, für die ein junger Mann evangelischer Confession mit bescheidenen Ansprüchen gesucht wird; derselbe muß ein offener Kopf sein, eine gute Schulbildung genossen und den ernststen Willen haben, sich weiter auszubilden, wozu es ihm an Gelegenheit nicht fehlt. Gefällige Offerten unter Beilegung von Zeugnissen beliebe man an Herrn Michelsen in Leipzig, bezeichnet A. P. zu senden.

[6671.] Offene Gehülfsstelle.

Für eine Sortimentshandlung in Schlessien wird ein Gehülfe gesucht. Derselbe muß umsichtig und an Thätigkeit gewöhnt sein, auch ist streng sittliche Führung unerlässlich. Gef. Offerten (Chiffre A. Z.) unter Beifügung der Zeugnisse befördert die Redact. d. Bl.

[6672.] Für ein österreichisches Sortimentsgeschäft wird ein junger Mann gesucht, der mit tüchtigen Sortimentskenntnissen ausgezeichnete und gründliche Kenntnisse der französischen Sprache besitzt. Anträge werden unter der Chiffre G. W. durch Hrn. B o l e t m a r erbeten.

[6673.] Ein junger Mann von 22 Jahren, musikalisch, routinirt im Sortimentsgeschäft, tüchtig in allen Wissenschaften nebst der französischen u. englischen Sprache, und hinsichtlich seiner Brauchbarkeit die besten Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine passende Stelle in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäft, und kann nach Belieben eintreten. Nähere Auskunft zu ertheilen unter der Chiffre M. N. wird Herr B. Einhorn die Güte haben, welchem Zeugnisse vorliegen.

[6674.] Die Geschäftsführer-Stelle für mein Filial in Langensalza ist besetzt. Dies den vielen geehrten Herren, welche sich darum bewarben, zur schuldigen Nachricht.

G. Wilh. Köner in Erfurt.

[6675.] Für einen mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann, von guter Familie, ist bei mir eine Lehrlingsstelle offen. Die näheren Bedingungen werde ich auf frankirte Anfragen mittheilen.

Gießen, 2. September 1846.

J. Nieker.

Bermischte Anzeigen.

[6676.] Autographen-Auction in Leipzig.

Eben ist erschienen und auf Verlangen gratis zu haben:

Verzeichniss einer werthvollen Sammlung von

Autographen,

welche den 4. November 1846 zu Leipzig gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden sollen.

Leipzig, den 1. September 1846.

T. O. Weigel.

[6677.] Antiquarischer Katalog von F. Hanke in Zürich.

So eben habe ich mein 16. Verzeichniß antiquarischer Bücher zc. an diejenigen Handlungen, welche antiq. Kataloge annehmen, versandt. Dasselbe enthält 1669 Werke, systematisch geordnet, und dürfte in Betracht der billigen Preise — wovon ich jedoch nur 10 % Rabatt gegen baar, frei ab hier, bewilligen kann — eine lohnende Verwendung geben. Die Fracht von hier nach Leipzig beträgt bei größeren Colli's 3 1/2 % p. %, bei kleinen Paketen 1 1/4 % (1 gr) pro 8.

Sollte eine Handlung bei der Versendung übersehen worden sein u. sich Absatz versprechen, so bitte ich zu verlangen. — Auch von meinem 14. und 15. Cataloge, die zusammen über 5500 Werke enthalten, ist noch eine Anzahl Kataloge vorrätzig, und wolle man, wo Aussicht auf Erfolg ist, gefl. in mäßiger Anzahl verlangen.

Zürich, im August 1846.

Franz Hanke.

[6678.] Herrn E. R. aus K. u. T. ersucht um Angabe seiner Adresse

J. K. aus R. in M.